

Vollbesetztes Starterfeld im Porsche Carrera Cup Deutschland

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

29/03/2023 Mit einem ausgebuchten Teilnehmerfeld und vielversprechenden Talenten startet der Porsche Carrera Cup Deutschland vom 27. bis zum 29. April im belgischen Spa-Francorchamps in die neue Saison.

„Insgesamt 32 Porsche 911 GT3 Cup von zehn verschiedenen Teams bilden das diesjährige Starterfeld. Das sind tolle Voraussetzungen für eine spannende Meisterschaft, und ich freue mich schon jetzt auf das Auftaktrennen mit so einer großen Zahl an Porsche Fahrzeugen“, sagt Alexander Pollich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Porsche Deutschland GmbH.

Allied-Racing bringt drei Fahrzeuge an den Start, wobei eins vom aktuellen Porsche-Junior Bastian Buus (Dänemark) pilotiert wird. Dazu gesellen sich CarTech Motorsport Bonk, Fach Auto Tech, GP Elite, HP Racing International with Huber und HRT Performance. Einen Rekordeinsatz stemmt die Mannschaft

von Huber Racing, die mit sieben Fahrzeugen antritt. Zudem sind ID Racing und Scherer Sport PHX wieder mit von der Partie. Mit Proton Competition stößt ein weiteres Spitzenteam zum deutschen Markenpokal. Die Mannschaft aus Ummendorf in Baden-Württemberg ist seit vielen Jahren in der FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC unterwegs.

Die Nachwuchsarbeit gehört zu einer der wichtigsten Säulen in der internationalen Porsche Förderung. Viele bekannte Piloten wurden durch ihre Zeit als Porsche-Junior zu erfolgreichen Rennfahrern und fuhren weltweit Erfolge ein. Den ersten Schritt zum Profi machen junge Talente im Rahmen des Porsche Carrera Cup Deutschland Talent Pool. Dort erhalten die Youngster umfassende Unterstützung in den Bereichen Fitness, Ernährung und Medien, sowie eine professionelle Betreuung durch den ehemaligen Porsche-Werksfahrer Wolf Henzler. 2023 haben acht Piloten aus vier verschiedenen Nationen die Möglichkeit, auf sich aufmerksam zu machen. Zu den diesjährigen Talent Pool Piloten zählen Vincent Andronaco (Deutschland), Alexander Fach (Schweiz), Horst Felix Felbermayr (Österreich), Jasin Ferati (Schweiz), Lorenzo Ferrari (Italien), Theo Oeverhaus (Deutschland), Janne Stiak (Deutschland) und Alexander Tauscher (Deutschland).

Für den Hannoveraner Stiak wird der Auftakt in den Ardennen ein besonderes Erlebnis: Dort bestreitet er nicht nur sein erstes Rennen, sondern stellt auch einen neuen Rekord als jüngster Teilnehmer in einem Wertungslauf des Porsche Carrera Cup Deutschland auf. Mit 16 Jahren und 49 Tagen löst er damit den Niederländer Morris Schuring ab, der bei seinem ersten Auftritt gerade einmal 20 Tage älter war.

Der Kalender des Porsche Carrera Cup Deutschland setzt sich aus Rennstrecken in vier europäischen Ländern zusammen. Der Auftakt findet zusammen mit der FIA WEC in Spa-Francorchamps statt, bevor mit dem „Festival of Dreams“ auf dem Hockenheimring Baden-Württemberg eines der Saisonhighlights ansteht. Bei diesem einzigartigen Event wird unter anderem das 75-jährige Jubiläum von Porsche Sportwagen gefeiert und die Community der Porsche Fans zusammengebracht. Auf der Strecke startet zusätzlich zum Porsche Carrera Cup Deutschland auch der Porsche Carrera Cup Benelux und das ADAC GT Masters. Neben dem umfangreichen Motorsport-Angebot, Ausstellungen, Taxifahrten und einem Erlebnisbereich für Kinder wird auch das legendäre 24-Stunden-Rennen von Le Mans im Fahrerlager live übertragen und sorgt damit für eine besondere Atmosphäre bei den Besuchern.

Die weiteren sechs Veranstaltungen bestreitet der Markenpokal im Rahmen der DTM. Mit dem Küstenkurs in Zandvoort (Niederlande) und dem Nürburgring wird die erste Saisonhälfte beschlossen. Der zweite Teil der Meisterschaft beginnt für die Serie auf dem Lausitzring. Danach stehen Rennen auf dem Sachsenring und auf dem Red Bull Ring, dem Formel-1-Kurs in Österreich, im Kalender. Das Finale steigt im Oktober in Hockenheim.

Rennkalender Porsche Carrera Cup Deutschland 2023

27.04.-29.04.2023
Circuit de Spa-Francorchamps (FIA WEC), Rennen 1+2

10.06.-11.06.2023
Hockenheimring („Festival of Dreams“), Rennen 3+4

23.06.-25.06.2023
Circuit Zandvoort (DTM), Rennen 5+6

04.08.-06.08.2023
Nürburgring (DTM), Rennen 7+8

18.08.-20.08.2023
Lausitzring (DTM), Rennen 9+10

08.09.-10.09.2023
Sachsenring (DTM), Rennen 11+12

22.09.-24.09.2023
Red Bull Ring (DTM), Rennen 13+14

20.10.-22.10.2023
Hockenheimring (DTM), Rennen 15+16

MEDIA ENQUIRIES



Linda Riechers

PR Manager Porsche Deutschland GmbH
+49 (0) 1523 / 911 8402
linda.riechers@porsche.de

Bildunterschriften

Pfad: Vollbesetztes Starterfeld im Porsche Carrera Cup Deutschland/Bilder/Bild_1.jpg
Titel: Alexander Pollich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Porsche Deutschland GmbH, 2023, Porsche AG
Bildunterschrift: Alexander Pollich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Porsche Deutschland GmbH

Pfad: Vollbesetztes Starterfeld im Porsche Carrera Cup Deutschland/Bilder/Bild_2.jpg
Titel: Talent Pool 2023: Vincent Andronaco (D), Jasin Ferati (CH), Alexander Fach (CH), Janne Stiak (D), Horst Felix Felbermayr (A), Alexander Tauscher (D), Theo Oeverhaus (D), Lorenzo Ferrari (I) (l-r), 2023, Porsche AG
Bildunterschrift: Talent Pool 2023: Vincent Andronaco, Jasin Ferati, Alexander Fach, Janne Stiak, Horst Felix Felbermayr, Alexander Tauscher, Theo Oeverhaus, Lorenzo Ferrari (l-r)

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2023/motorsport/porsche-carrera-cup-deutschland-saison-2023-starterfeld-31774.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/fd22f5a1-1223-42df-865b-26febda4ef16.zip